

Ein „Pädagogischer Beichtspiegel“ zur Förderfähigkeit der Förderer

In der letzten Woche habe ich	wie oft habe ich es in der vergangenen Woche getan	wie oft habe ich mir nachträglich gewünscht, es getan zu haben
<ul style="list-style-type: none"> ▪ einen schwache(n), einen mittelmäßige(n) und einen hervorragende(n) Schüler/Schülerin persönlich gelobt, weil er etwas Ungewöhnliches geschafft hat; 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ einem/einer schwachen, einem/einer mittelmäßigen und einem/einer hervorragenden Schüler/Schülerin eine Rückmeldung über einen Fehler gegebenen, und zwar in der Form, dass er meine Kritik annehmen konnte und aus dem Fehler wirklich etwas gelernt hat; 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ einen Schüler/eine Schülerin zu persönlichen Höchstleistungen ermutigt; 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Unterrichtsstunden unterschiedliches, differenziertes Material eingesetzt, in dem ich das unterschiedliche Niveau der Schüler und Schülerinnen berücksichtigt habe. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit einem Fachkollegen oder einer Fachkollegin, der in der Parallelklasse das gleiche Fach unterrichtet, zusammen Materialien (z.B. Freiarbeitsmaterialien) für unterschiedliche Niveaus produziert 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schüler(innen) zur Teilnahme an einer öffentlichen Herausforderung angeregt: Wettbewerb, Konzert, Ausstellung, ... 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in einem Gespräch mit einem Kollegen, einer Kollegin aus dem Klassenteam Maßnahmen entwickelt und abgestimmt, durch die wir einem Schüler, einer Schülerin, den/die wir gemeinsam unterrichten, besonders helfen können 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit den Eltern eines Schülers, einer Schülerin gesprochen, um den/die ich mir Sorgen mache 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Elterngespräche bewusst auch die positiven Fähigkeiten und Fertigkeiten ihrer Kinder hervorgehoben 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit einem Schüler, einer Schülerin einen individuellen Lernvertrag geschlossen 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit einem Schüler, einer Schülerin Feedback-Gespräch geführt. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei einem Schüler, einer Schülerin eine besondere Stärke entdeckt, die ich nie bei ihm vermutet hätte 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mich mit einem Schüler, einer Schülerin über seine Interessen, Hobbys unterhalten 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ einem Schüler, einer Schülerin Mut gemacht, mit seinen, ihren Schwächen offensiv und konstruktiv umzugehen. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>